



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

Druckdatum: 05.05.2020

Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Minel Klarspüler

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs**

Klarspüler für Geschirrspülmaschinen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstelltFirmenbezeichnung: dreco Werke Wasch- und Körperpflegemittel GmbH,
Parsevalstrasse 20, D-06749 Bitterfeld-WolfenZuständig für das Sicherheitsdatenblatt: info@dreco-werke.de**1.4 Notrufnummer**dreco Werke Wasch- und Körperpflegemittel GmbH - Tel: +49 (0) 3493/7978-0
(nur während der Bürozeiten erreichbar)

Das Produkt ist in den "Informationszentren für Vergiftungserscheinungen in der Bundesrepublik Deutschland" gemeldet. Diese Zentren erteilen in Vergiftungsfällen Tag und Nacht telefonisch Auskunft unter der 24-Stunden-Notruf-Nr. 030 19240.

2. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Schwere Augenreizung. Kategorie 2 Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H319 Verursacht schwere Augenreizung.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

Druckdatum: 05.05.2020

Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

Sicherheitshinweise:	P101 P102 P264 P280 P305 + P351 + P338 P337 + P313	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
-----------------------------	---	--

2.3 Sonstige Gefahren: keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP):

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	REACH-Reg. Nr.	Stoffname	Anteil (%)	Einstufung
-	-	-	Fettalkoholalkoxylat	5 - 15 %	Akute Toxizität 4; Oral, H302 Augenreizung 2, H319 Chronische aquat. Tox. 3, H412
77-92-9	201-069-1	01-2119457026-42	Zitronensäure	1 - 5 %	Schwere Augenreizung 2, H319
28348-53-0	239-854-6	01-2119489411-37	Natriumcumolsulfonat	0 - 1 %	Schwere Augenreizung 2, H319
28085-69-0	629-764-9	01-2119489427-24	Kaliumcumolsulfonat	0 - 1 %	Schwere Augenreizung 2, H319

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist in Kapitel 16 aufgeführt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

- Allgemeine Hinweise:** Bei Beschwerden den Arzt aufsuchen
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Betroffenes Auge gründlich mehrere Minuten lang unter fließendem Wasser spülen. Facharzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Mund sofort mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Nach Einatmen:** Reizung der Atemwege, Husten.
Nach Hautkontakt: vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen)
Nach Augenkontakt: vorübergehende Reizung der Augen (Rötung, Schwellen, Brennen, Tränen)
Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Verschlucken kein Erbrechen auslösen.



Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Löschmittel auf den Umgebungsbrand abstimmen
Ungeeignet: keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht brennbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Stark kontaminiertes Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung und Atemschutzgerät verwenden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Rutschgefahr durch ausgelaufenes Produkt. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Geringe Mengen mit viel Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen: bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen: nicht relevant

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt: Größere Mengen nicht in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser gelangen lassen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung ausziehen. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Hautverschmutzung mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen: Flaschen geschlossen zwischen 5 und 30 °C lagern . Vor Frost schützen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Lagerung entsprechend WGK und Lagerklasse

Lagerklasse: 10 (nach VCI)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien: Das Produkt ist ein Klarspüler für Geschirrspülmaschinen. Die Anweisungen auf der Verpackung (Dosierung und Gebrauch) sind zu befolgen



Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

8.1 Zu überwachende Parameter

Gültig für Deutschland:

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht relevant

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: dicht schließende Schutzbrille tragen

Hautschutz: Personen mit empfindlicher Haut sollen Kontakt mit dem Produkt vermeiden.
Schutzhandschuhe tragen.

 Schutzhandschuhe:

 Bei Vollkontakt:

 Handschuhmaterial: Nitrilkauschuk

 Schichtstärke (mm): > 0,10 mm

 Durchdringungszeit (min.): > 480 min.

 Bei Spritzkontakt:

 Handschuhmaterial: Nitrilkauschuk

 Schichtstärke (mm): > 0,10 mm

 Durchdringungszeit (min.): > 480 min.

Anderer Hautschutz: keine Angaben

Atemschutz: nicht erforderlich

Hitze- / Kälteschutz: keine Angaben

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Aggregatzustand : flüssig

Farbe: farblos

Geruch: unparfümiert, produktspezifisch

Geruchsschwelle : keine Angaben

pH-Wert : ca. 2,4 (unverdünnt, bei 20 °C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: keine Angaben

Siedebeginn und Siedebereich : keine Angaben

Flammpunkt : Kein Flammpunkt bis 100 °C, wässrige Zubereitung

Verdampfungsgeschwindigkeit : keine Angaben

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : nicht anwendbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : nicht anwendbar

Dampfdruck : keine Angaben

Dampfdichte : keine Angaben

Relative Dichte : keine Angaben

Löslichkeit : vollständig löslich in Wasser (20°C)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : keine Angaben



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

Druckdatum: 05.05.2020

Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

Selbstentzündungstemperatur : keine Angaben
 Zersetzungstemperatur : keine Angaben
 Viskosität : keine Angaben
 Explosive Eigenschaften : nicht anwendbar
 Oxidierende Eigenschaften : nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Dichte : ca. 1,02 g/ml (20°C)

10. Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine gefährliche Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Angaben

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)**

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Spezies	Methode
-	Fettalkoholalkoxylat	LD50	> 300 - 2000 mg/kg	oral	Ratte	
77-92-9	Zitronensäure	LD50	6730 mg/kg	oral	Ratte	
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	LD50	> 2000 mg/kg	oral	Ratte	OECD Richtlinie 401
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	LD50	> 2000 mg/kg	oral	Ratte	OECD Richtlinie 401

Akute dermale Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	OECD Richtlinie 402
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	OECD Richtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung an der Haut (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Spezies	Methode
-	Fettalkoholalkoxylat	schwach reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 404
77-92-9	Zitronensäure	leicht reizend		
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	leicht reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 404
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	leicht reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 404



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

Druckdatum: 05.05.2020

Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

Reizwirkung am Auge (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Spezies	Methode
-	Fettalkoholalkoxyolat	reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 405
77-92-9	Zitronensäure	Verursacht schwere Augenreizung		
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	mäßig reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 405
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	mäßig reizend	Kaninchen	OECD-Richtlinie 405

Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	nicht sensibilisierend	Bühler-Test	Meerschweinchen	OECD-Richtlinie 406
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	nicht sensibilisierend	Bühler-Test	Meerschweinchen	OECD-Richtlinie 406

Keimzell-Mutagenität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Methode
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	keine erbgutverändernden Wirkungen	In-vitro-Tests / In-vivo-Tests
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	keine erbgutverändernden Wirkungen	In-vitro-Tests / In-vivo-Tests

Karzinogenität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Methode
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	keine kanzerogenen Effekte beobachtet	OECD Richtlinie 453
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	keine kanzerogenen Effekte beobachtet	OECD Richtlinie 453

12. Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Fisch-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)**

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
-	Fettalkoholalkoxyolat	LC50	> 1 - 10 mg/l / 96h / Leuciscus idus (statisch) -	
77-92-9	Zitronensäure	LC50	440 – 760 mg/l / 96 h / Leuciscus idus	
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	LC50	> 100 mg/l / 96 h / Oncorhynchus mykiss	statischer Test
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	LC50	> 100 mg/l / 96 h / Oncorhynchus mykiss	statischer Test

Daphnia-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
-	Fettalkoholalkoxyolat	EC50	> 1-10 mg/l / 48h / Daphnia magna (semistatisch)	
77-92-9	Zitronensäure	EC50	120 mg/l / 72h / Daphnia magna	
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	EC50	> 100 mg/l / 48 h / Daphnia magna	statischer Test
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	EC50	> 100 mg/l / 48 h / Daphnia magna	statischer Test

Algen-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert/Expositionsdauer /Spezies	Methode
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	EC50	> 100 mg/l / 96 h / Pseudokirchneriella subcapitata	statischer Test
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	EC50	> 100 mg/l / 96 h / Pseudokirchneriella subcapitata	statischer Test

Bakterien-Toxizität (Gefährliche Inhaltsstoffe)

CAS-Nr.	Stoffname	Werttyp	Wert /Spezies	Methode
77-92-9	Zitronensäure	IC50	> 10000 mg/l	
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	EC10	> 1000 mg/l / 3 h / Belebtschwamm	OECD-Richtlinie 209
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	EC10	> 1000 mg/l / 3 h / Belebtschwamm	OECD-Richtlinie 209



Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnis	Methode
-	Fettalkoholalkoxylat	leicht biologisch abbaubar (> 60 % BSB des ThSB (28d))	OECD 301F; ISO 9408; 92/69/EWG, C.4-D)
28348-53-0	Natriumcumolsulfonat	leicht biologisch abbaubar (> 60 %, aerob, 28d)	OECD 301B
28085-69-0	Kaliumcumolsulfonat	leicht biologisch abbaubar (> 60 %, aerob, 28d)	OECD 301B

Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen der EU-Detergentienrichtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch- und Reinigungsmitteln

12.3 Bioakkumulationspotenzial

keine Angaben

12.4 Mobilität im Boden

keine Angaben

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Angaben

12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes: gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften

Behandlung verunreinigter Verpackungen: Empfehlung: Verpackungen können nach entsprechender Reinigung mit Wasser einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr. gemäß Europäischen Abfallkatalog (Produkt): 20 01 29 (Siedlungsabfall, getrennt sammeln, Reinigungsmittel mit gefährlichen Inhaltsstoffen)

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR



Sicherheitsdatenblatt

(gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006)

Druckdatum: 05.05.2020

Minel Klarspüler

Version 001 (erstellt am 19.10.2019) - gültig ab 19.10.2019

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Kein Gefahrgut im Sinne von RID, ADR, ADNR, IMDG und IATA-DGR

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Es bestehen keine Beschäftigungsbeschränkungen

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (wassergefährdend); Selbsteinstufung nach Anhang 4 zur Änderung der VwVwS vom 27.07.05

Weitere relevante Vorschriften

Lagerklasse: 10 (nach VCI)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung verfügbar.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.